

Wo sind die 5-Minuten-Pausen geblieben?

Die sog. 5-Minuten-Pause zwischen den momentan 45-minütigen Unterrichtsstunden dient in erster Linie organisatorischen Anlässen zwischen verschiedenen Unterrichtsstunden (Raumwechsel, Wegräumen, Hervorholen von Lehr- und Lernmaterialien, Einstellen auf folgendes Unterrichtsfach, ggf. auch Gang zur Toilette). Sie ist keine Erholungspause.

Die Erfahrung im Alltag hat gezeigt, dass diese Pausenzeit kaum für diese Notwendigkeiten genutzt wird, sondern sie vielfach erst nach dem Gong des Stundenbeginns erledigt werden, so dass deutlich mehr Zeit bis zum Unterrichtsbeginn verloren geht.

Hieraus ergab sich die Überlegung, für den Wechsel zwischen zwei Unterrichtsstunden **nicht mehr explizit eine 5-Minuten-Pause auszuschreiben**, um die Zeiten zwischen den Stunden auf das notwendige und übliche Maß zu reduzieren. Dabei wird selbstverständlich genügend Zeit für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrer bleiben, die Räume zu wechseln, Geräte und Materialien zu installieren sowie notwendige Toilettengänge zu erledigen; auch für die kurze Einnahme eines Getränkes wird Zeit bleiben.

Vorteile eines solchen Vorgehens:

- mehr Zeit für Unterricht
- Verkürzung der Zeit, in der die Klassen unbeaufsichtigt in ihren Räumen sind
- mehr Ruhe in den Klassenräumen
- längere „richtige“ Pausen, die gezielt der Erholung und der Verpflegung dienen

Die Überlegung, auf die sog. 5-Minuten-Pausen zu verzichten, ist bewusst als ein Versuch angelegt. Wenn nach einer Erfahrungsphase die erwünschten Vorteile nicht einträten, bestünde die Möglichkeit, zum alten diesbezüglichen Pausenraster zurückzukehren.